

Otto Feger

Festakt und Laudatio entfielen wegen Erkrankung des Preisträgers

1965 Oberarchivrat Dr. Otto Feger, Konstanz, für seine dreibändige
»Geschichte des Bodenseeraumes« (1956ff)

* 1905 in Mühlhausen/Elsaß,

Schulzeit in Freiburg und Indiana/USA, Jurastudium in den
USA, Freiburg/Schweiz und Berlin, Arbeit in Behörden, ab 1935
Studium der Geschichte in Freiburg, Promotion 1941, 1945 bis
1966 Leitung des Stadtarchivs Konstanz

† 1968 in Konstanz

Otto Feger: Das älteste Urbar des Bistums Konstanz: angelegt
unter Bischof Heinrich von Klingenberg. Untersuchungen und
Textausgabe. 155 Seiten. Südwestdeutsche Druck- und Verlags-
gesellschaft, Karlsruhe 1943

Otto Feger: Schwäbisch-alemannische Demokratie. Aufruf und
Programm. 230 Seiten. Weller Verlag, Konstanz 1946

Otto Feger: Geschichte des Bodenseeraumes.

Band 1. Anfänge und frühe Größe. 272 Seiten, reich illustriert,
1956 (= Bodensee-Bibliothek, Band II),

Band 2. Weltweites Mittelalter. 388 Seiten, reich illustriert, 1958
(= Bodensee-Bibliothek, Band III),

Band 3. Auf dem Wege zur Gegenwart. 416 Seiten, reich illu-
striert, 1963 (= Bodensee-Bibliothek, Band IV)

alle: Jan Thorbecke Verlag, Lindau und Konstanz